

# RS OGH 1989/10/27 8Ob43/88, 1Ob538/93, 1Ob566/93, 2Ob50/02w

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.10.1989

## Norm

ABGB §879 Abs3 E

ABGB §1299 E

## Rechtssatz

In der in einem Bürgschaftsvertrag enthaltenen Bestimmung, wonach die Bank die Verständigung des Bürgen vom Verzug des Hauptschuldners bei der Rückzahlung des verbürgten Kredites, aber auch von der Gewährung weiterer, teilweise zur Umschuldung (nämlich zur Bewirkung der Rückzahlungsverpflichtungen aus dem ersten Kreditvertrag) verwendeter Kredite unterlassen darf, kann eine gröbliche Benachteiligung des Bürgen im Sinne des § 879 Abs 3 ABGB nicht erkannt werden; es ist dem Bürgen grundsätzlich zumutbar, sich in erster Linie beim Hauptschuldner die notwendigen Auskünfte zu verschaffen.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 43/88

Entscheidungstext OGH 27.10.1989 8 Ob 43/88

Veröff: ÖBA 1990,392 = EvBl 1990/79 S 370 = JBI 1990,373 = RdW 1990,155

- 1 Ob 538/93

Entscheidungstext OGH 11.05.1993 1 Ob 538/93

Auch; Veröff: ÖBA 1994,236

- 1 Ob 566/93

Entscheidungstext OGH 22.06.1993 1 Ob 566/93

Auch; Veröff: ÖBA 1994,239

- 2 Ob 50/02w

Entscheidungstext OGH 18.04.2002 2 Ob 50/02w

Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0016904

## Dokumentnummer

JJR\_19891027\_OGH0002\_0080OB00043\_8800000\_002

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)